

Kapital: 140 000 RM in 1050 St.-Akt. zu 100 RM, 1500 St.-Akt. zu 20 RM u. 50 Vorz.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 3 700 000 M. — Lt. G.-V. v. 19./9. 1922 erhöht um 3 700 000 M in Aktien zu 1000 M. Weiter erhöht laut G.-V. v. 2./5. 1923 um 600 000 M in Aktien zu 1000 M, ausgegeben zu 500 %. Nochmals erhöht lt. G.-V. vom 25./7. 1923 um 20 000 000 M in 19 000 St.-Akt. u. 1000 Vorz.-Akt. zu 1000 M, davon wurden 10 000 000 M St.-Akt. zum Eintausch der Akt. der Neopharm Chemische Fabrik A.-G. verwandt. Umstell. lt. ao. G.-V. v. 2./12. 1924 von 28 000 000 M auf 140 000 RM (200 : 1) in 1050 St.-Akt. zu 100 RM, 1500 St.-Akt. zu 20 RM u. 50 Vorz.-Akt. zu 100 Reichsmark.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 20./12. — **Stimmrecht:** Je 20 RM St.-Akt. 1 St., 1 Vorz.-Aktie zu 100 RM = 50 St. in best. Fällen.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F., 4 % Div., vertragsmäÙ. Gewinnanteil an Vorst. u. Beamte, 10 % Tant. an A.-R., Rest Superdiv. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 15 000, Geschäfts- u. Wohngebäude 82 300, Grundstücks-Zubehör 1, Maschinen 2500, Geschäfts- und Betriebsinventar 1, Kraftfahrzeuge 1, Beteilig. 1, fertige Erzeugnisse u. Waren, auch soweit sie als Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe dienen können 221 719, Wertpapiere

(Steuergutscheine) 2760, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 302 181, sonstige Forderungen 733, Rimessen 300, Kassenbestand 3771, Post-scheck- u. Bankguthaben 2096, andere Bankguthaben 2958, (Avale 33 000). — **Passiva:** St.-Akt. 135 000, Vorz.-Akt. 5000, gesetzl. R.-F. 25 000, R.-F. II 50 000, Rückstellungen für Steuern 18 690, Delkredere 10 321, Hyp. 102 000, Anzahlungen von Kunden 2098, Warenlieferungen u. Leistungen 219 643, Wechsel, Akzepte II 991, sonstige Verbindlichkeiten 24 573, Bank-Verbindlichkeiten 31 073, rückständige Div. 159, (Avale 33 000), Gewinn (Gewinnvortrag aus 1931 6724 abzügl. Verlust 1932 5951) 773. Sa. 636 322 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne, Gehälter 159 585, Prov., Reise- u. Propaganda-Aufwand 44 688, soziale Abgaben 9507, Abschreib. auf Anlagen 10 297, Steuern 41 809, Frachten, Warentransport, Porti, Fernsprecher 54 829, Handl.- u. Fabrikations-Unkosten 45 846, Gewinn-Vortrag 773. — **Kredit:** Gewinn-Vortrag aus 1931 6724, Waren-Konto 354 778, Diskonte, Zinsen, Skonto 5833. Sa. 367 335 RM.

Dividenden 1927—1932: 5, 5, 5, 0, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; **Hannover:** Dresdner Bank.

Gebr. Jänecke & Fr. Schneemann Komm.-Ges. auf Aktien.

Sitz in Hannover, Krausenstraße 11.

Geschäftsführer: Dir. Dr. Ludwig Jänecke.

Prokuristen: Dr. Heinrich Rossi, Karl Knoof, Fritz Bath (nur für die Filiale Berlin).

Aufsichtsrat: Vors.: Dir. Nicolaus Stolterfoht, Bödenbach a. E.; Dr. Hans Suntheimer, Dresden; Ober-antmann Otto Rabbethge, Einbeck.

Gegründet: Hervorgegangen aus der seit 1843 bestehenden off. Handelsges. Gebr. Jänecke & Fr. Schneemann, die am 1./7. 1908 in eine G. m. b. H. umgewandelt und als solche bis 1923 weitergeführt wurde. Als K.-G. a. A. gegründet am 11./8. 1923 mit Wirkung ab 1./1. 1923; eingetragen 13./10. 1923. Zweigniederlass. in Berlin, Stuttgart u. Leipzig.

Zweck: Fabrikation und Verkauf von trockenen und angeriebenen Druckfarben aller Art, Firnissen, Walzenmassen und Präparaten für die graphische Branche.

Grundbesitz: 10 000 qm bebaut, 30 000 qm unbaut. — Angestellte u. Arbeiter rd. 140.

Kapital: 350 000 RM in a) 200 000 RM auf den Inhaber lautende St.-Akt., und zwar 750 zu 200 RM, 200 zu 100 RM u. 1500 zu 20 RM; b) 150 000 RM auf den Inhaber lautende Vorz.-Akt., u. zwar 150 zu 1000 RM.

Urspr. 15 Mill. M. überr., von den Gründern zu pari. Erhöht 1923 um 15 Mill. M. Lt. G.-V. v. 30./9. 1924 Kap.-Umstell. von 30 Mill. M auf 400 000 RM (3000 M = 2 Aktien zu 20 RM). Sodann erhöht lt. G.-V. v. 27./6. 1925 um 100 000 RM in 1000 Aktien zu 100 RM mit Div.-Ber. ab 1./7. 1925, begeben zu 100 %. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 14./4. 1926 um 100 000 RM in 1000 Aktien zu

100 RM mit Div.-Ber. ab 1./7. 1926. Die G.-V. v. 30./6. 1928 beschloß Erhöhung um 400 000 RM auf 1 000 000 RM durch Ausgabe von 400 Vorz.-Akt. zu 1000 RM, div.-ber. ab 1./1. 1928. Lt. G.-V. v. 13./8. 1930 herabgesetzt auf 800 000 RM durch Einzieh. von nom. 200 000 RM unentgeltlich zur Verfügung gestellter St.-Akt. (2000 Stück zu 100 RM). — Lt. G.-V. v. 6./8. 1932 Herabsetz. des Kommandit-Kap. in erleichterter Form von 800 000 RM auf 350 000 RM durch Einzieh. von nom. 100 000 RM im Besitz der Ges. befindl. Vorz.-Akt. u. Herabsetz. der verbleibenden Vorz.- u. St.-Akt. im Verh. 2 : 1.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 20./10. — **Stimmrecht:** Je 20 RM St.-A.-K. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % zum R.-F. (Grenze $\frac{1}{10}$ des A.-K.), 25 % vertragsm. Gewinnanteil an persönl. haft. Gesellschafter, 8 % Div. an Vorz.-Akt., 4 % Div. an St.-Akt., 10 % Tant. an A.-R., weitere 4 % Div. an St.-Akt., Rest zur Verfügung der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Anlage-werte 405 314, Betriebswerte 519 569. — **Passiva:** A.-K. 350 000, R.-F. 35 000, Aufwertungshyp. 12 700, Akzepte 5222, Kreditoren und Banken 481 915, Delkr. 40 046. Sa. 924 883 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Betriebs- und allgemeine Unkosten 859 744, Abschreib. 41 097. — **Kredit:** Fabrikationsbruttogewinn 836 871, Erfolgskonten 8459, Teilauflösung des Delkr. 35 512. Sa. 900 842 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; **Hannover:** Reichbank-giro, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Lackfabrik Knackstedt Kommanditgesellschaft auf Aktien.

Sitz in Hannover, Augustenstraße 12.

Persönl. haftender Ges.: Alfred Knackstedt Verwaltungsges. m. b. H.

Aufsichtsrat: Bücherrevisor Adolf Hampe, Frau Hildegard Kühns, Frau Alice Tripppe, Hannover.

Gegründet: 16./8. 1923; eingetragen 4./10. 1923. Die Ges. ist eine Familiengründung und eine Fortsetzung der seit 50 Jahren bestehenden Firma Adolf Fricke, Lack- und Farbenfabrik, Hannover.

Am 29./8. 1931 Eröffnung des Vergleichsverfahrens. Das Vergleichsverfahren wurde nach Bestätigung des Vergleichs am 25./9. 1931 aufgehoben.

Zweck: Fabrikation und der Handel in Lacken, Firnissen, Farben, Rostschutzfarben, Terpentinöl und verwandten Artikeln, insbesondere die Pflege dieses

Geschäfts mit Konsumenten (Industrie, Einkaufsgesell-schaften, Malermeister usw.) und Export.

Kapital: 60 000 RM in 600 St.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 500 000 000 M in 500 000 Aktien zu 1000 M. — Die G.-V. v. 30./12. 1924 beschloß Umstell. von 500 000 000 Mark auf 30 000 RM. — Lt. G.-V. v. 19./11. 1927 erhöht um 30 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanzen wurden seit 1930 nicht mehr bekanntgegeben.

Dividenden 1927—1929: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.